

## Versehrtensportgruppe VSG Im TSV Westhausen

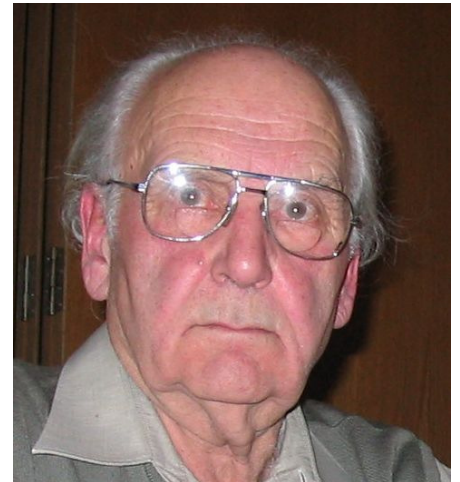
In gekürzter Form ließ die erste Vorsitzende der Versehrtensportgruppe Gudrun Starz die diesjährigen Vereinsgeschehnisse Revue passieren.

Ein ehrendes Gedenken werde man den sieben in diesem Jahr verstorbenen Mitgliedern Bewahren: Nikolaus Demjanow, Rosa Werner, Josef Schiele, Angela Siller, Hilde Handschuh, Johann Nickel und Paul Schmid.

Die gesamte Versehrtensportgruppe dankt an dieser Stelle Besonders Herrn Johann Nickel für seinen unermüdlichen Einsatz als langjähriger Übungsleiter, Schriftführer und stellvertretendem Vorstand. Seine Hilfsbereitschaft, Geradlinigkeit Und vorbildliche Kameradschaft werden wir vermissen. Er Hinterläßt eine große Lücke in unserer Gruppe. Die Trauer Sitzt tief doch in unseren Herzenlebt er, sowie all unsere Anderen Verstorbenen weiter. Wir werden sie nie vergessen!

Im Sportjahr 2007 wurden insgesamt 36 Stunden Wassergymnastik, 35 Stunden Gymnastik, 34 Übungsstunden Herzsport, 40 Kegelabende durchgeführt. Hinzu kommen noch mehrere Wanderungen der Koronargruppe.

Alle sportlichen Aktivitäten verliefen erfreulicherweise ohne bedeutende Zwischenfälle!



Bei der Jahresabschlußfeier der VSG am 30. November 2007 in der Turnhallengaststätte konnte die erste Vorsitzende zahlreich erschienene Mitglieder, den Württembergischen Versehrtensportverbandsvorsitzenden Kurt Rataj begrüßen. Ebenso hieß sie den VdK – Vorstand Herrn Wilfried Arnold mit Gattin sowie Adolf Hross : Mitarbeiter im Vereins Service Büro im TSV Westhausen herzlich willkommen.

Die betreuenden Ärzte konnten an der Feier aus terminlichen Gründen leider nicht teilnehmen. Die erste Vorsitzende bedankte sich für deren Bereitschaft und die notwendige Aktive Teilnahme bei der Herzsportgruppe.

Der Finanzbericht der Kassiererin Maria Hahn zeichnete ein solides Bild der Kassenlage welches durch die Kassenprüferin Frau Annemarie Hillebrand bestätigt wurde.

Sie erklärte sich bereit das Amt des Schriftführers kommissarisch zu Übernehmen.

Die Entlastung der Vorstandschaft , die sich 2007 zu vier Ausschusssitzungen traf, wurde vom WVS – Vorsitzenden Kurt Rataj vorgenommen.

Am 10. Juli fand ein Halbtagesausflug statt. Zur Auswahl stand: die Besichtigung des Schlosses, des Automuseums oder ein Besuch des Langenburger Schloßkaffees. Der Abschluß dieser, von rund 60 reiselustigen VSG`lern begleiteten Tour, fand nach der Besichtigung in der Hammerschmiede in Gröningen statt.

Ein weiterer Halbtagesausflug am 23. Oktober führte die über 50 Teilnehmer zuerst Nach Kleinaspach. Hier wurde man mit dem Sonnenhofexpress durch die umliegenden Weinberge chauffiert. Der Aufenthalt im großräumigen, aus kanadischem Zedern-Holz gebauten Gasthaus, tat sichtlich gut und man konnte Decken und Wände aus Den gewaltigen Stämmen bestaunen und bewundern.

Nach der Weiterfahrt Richtung Löwenstein fand der Ausflug in einer Reisacher Besen-Wirtschaft nach gemütlichem Beisammensein einen harmonischen Ausklang.

Am 20. November wurde der alljährlich stattfindende Geschicklichkeitswettbewerb durchgeführt. Die diesjährigen Sieger Eberhard Anders und Betha Baumann konnten jeweils Einen Pokal sowie eine Urkunde aus den Händen der ersten Vorsitzenden entgegennehmen.

Die anderen 33 erfolgreichen Teilnehmer wurden mit einer Urkunde bedacht.

Zwölf VSG – Mitglieder mit „runden „ Geburtstagen wurden von verschiedenen Vorstand-  
Schaftsmitgliedern während des Jahres beglückwünscht.

70 Jahre : Elisabeth Häußler, Anton Königer, Adelheid Steidle, Lydia Saam, Ursula Weiss,  
Resi Kristl, Eberhard Anders

80 Jahre : Rosa Eiberger

85 Jahre : Erna Weckemann, August Steidle (Hofen), Anneliese Ott, Paul Weiss